

An den Oberbürgermeister
der Landeshauptstadt München
Herrn Dieter Reiter
Rathaus, Marienplatz 8
80331 München



München, 10.04.2017

ANFRAGE

Blackout – Wie gut ist die Stadt auf einen großen Stromausfall vorbereitet?

Immer wieder wird über die Gefahr von großflächigen Stromausfällen berichtet¹ und über die verheerenden Auswirkungen, die sich für die städtische Gesellschaft ergeben würden. Besonders akut betroffen wären die hygienischen Zustände in der Stadt und der Gesundheitssektor. Die Entsorgung von Müll und Abwasser wäre problematisch, ebenso die Versorgung mit Frischwasser, was sich sowohl für Privatpersonen als auch für Einrichtungen wie Krankenhäuser, Rettungsleitstellen und auch Kraftwerke (fehlende Kühlung!) dramatisch auswirken würde.

Bei bekannten Beispielen größerer Blackouts in der Vergangenheit kam es bereits nach wenigen Stunden zu Plünderungen, Bränden etc.

Stromnetze werden immer kleinteiliger, komplizierter und damit anfälliger. Extreme Spannungsspitzen, wie sie z.B. im Zuge der Umweltaktion „Earth Hour“, die das Ausschalten aller Beleuchtungsquellen für eine Stunde propagiert, können bereits zu Abschaltungen im Netz und somit zu großflächigen Stromausfällen führen. Ebenso stellen Hackerangriffe auf Stromnetze eine Gefahr dar.

Wir fragen daher den Oberbürgermeister:

1. Wie gut ist das Stromnetz in der Landeshauptstadt München vor einem Blackout geschützt?
Was sind die größten Gefahren, durch die ein Blackout entstehen kann?
2. Wie lange reichen im Falle eines Blackouts die städtischen Treibstoffreserven (z.B. für Dieselgeneratoren), um ein geregeltes Stadtleben und eine zuverlässige Versorgung der Bürger durch Krankenhäuser, Feuerwehr etc. aufrecht erhalten zu können?
3. Was passiert, wenn diese Vorräte aufgebraucht sind?

Initiative:

Richard Progl

weitere Fraktionsmitglieder:

Johann Altmann, Dr. Josef Assal, Eva Caim, Mario Schmidbauer

¹ z.B. <https://www.zdf.de/dokumentation/zdfinfo-doku/blackout-deutschland-ohne-strom-108.html>

BAYERNPARTEI Stadtratsfraktion

Rathaus, Marienplatz 8 • Geschäftsstelle: Zimmer 116 • 80331 München
Telefon: 089 / 233 – 20 798 • Fax: 089 / 233 – 20 770 • bayernpartei@muenchen.de